

Vorlage-Nr.: **3768-2010/DaDi** vom 17.08.2010

Aktenzeichen: 412-018

Fachbereich: Fraktion von Die Linke-DKP
Walter Busch Hübenbecker
Werner Bischoff

Beteiligungen: VII - HA Kreisagentur für Beschäftigung

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreistag	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Anfrage zum SGB II**
Anfrage der Fraktion von Die Linke/DKP

Anfrage der Fraktion von Die Linke/DKP:

Ein Pressemedium berichtete jüngst, dass im Jahr 2008 301.500 von 805.200 Widersprüchen gegen Bescheide der ARGen und Optionskommunen erfolgreich gewesen wären. Die entspricht einer Quote von 37,4 %.

Hierzu fragen wir an :

1. Wie viele Widersprüche der ALG II Bezieher/innen wurden im Jahr 2009 seitens des Landkreises Da/Di der KfB angefochten ?

In 2009 sind 1.031 Widersprüche eingegangen.

2. Wie viele dieser Widersprüche waren erfolgreich, führten also zu einer Änderung der Bescheide ?

In 24 % der eingegangenen Widersprüche wurde ein Abhilfebescheid erstellt. Dies betrifft in 37 % Fälle, die auf Grund zuvor fehlender Mitwirkung zunächst ablehnend beschieden werden mussten und in 30 % Fälle mit zunächst falscher Berechnung der Leistungshöhe wegen nicht vollständig eingereichten Unterlagen.

3. Wie vielen Widersprüchen wurden stattgegeben wegen
 - zu geringer Energiezahlungen ? (§ 22 SGB II)
 - zu geringer KDU (§ 22 SGB II)
 - fehlender Zuschläge zum SGB II (z.B. § 24 SGB II)?
 - unberechtigter Sanktionen ?
 - anderer Gründe ?

Diese Zahlen werden nicht erhoben, da eine Systemauswertung nicht möglich ist.

Wir bitten um Beantwortung o.a. Fragen .

